

Agrarmeteorologischer Wochenhinweis

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Zentralamt, Offenbach a. Main

Bezugspreis: jährlich DM 30, --
zzgl. Porto

Nachdruck, auch auszugsweise
nur mit Genehmigung gestattet

605 Offenbach a.M.
Frankfurter Straße 135
Telefon 8 06 21

Jahrgang: 1978

Nummer: 40

Witterung und Landwirtschaft
in der Zeit vom 28.09. bis 04.10.1978

Deutschland lag in der Zeit vom 28. September bis zum 01. Oktober im Einflußbereich eines Tiefdruckgebietes, das sich vom Nordatlantik über die Britischen Inseln und die Nordsee zur Rheinmündung verlagerte und dort auffüllte. Im Einflußbereich dieses Tiefdruckgebietes fielen in diesem Zeitraum im gesamten Bundesgebiet verbreitet Niederschläge, die südlich des Mittelgebirgsraumes ergiebig waren. Die Tiefsttemperaturen im Bundesgebiet lagen zwischen 3 und 10 Grad Celsius, die Tagestemperaturen stiegen nicht über 15 Grad Celsius. Am 2. und 3. lag der Süden im Einflußbereich eines Tiefs mit Kern über Korsika, während das Wetter im übrigen Bundesgebiet durch eine Hochdruckzone bestimmt wurde, die sich von der Biskaya nach Rußland erstreckte. Südlich der Mainlinie kam es dabei zu anhaltenden Niederschlägen, die am 04. an Intensität noch zunahmen. Bei dichter Bewölkung blieben die Temperaturen allgemein über dem Gefrierpunkt, während vorher in Süddeutschland und Nordrhein-Westfalen Bodenfroste auftraten. Im Norden Deutschlands kam es unter dem Einfluß einer abgeschwächten Kaltfront vereinzelt zu geringem Niederschlag. Schleswig-Holstein und Nordrhein-Westfalen meldeten nach dem Durchzug der Kaltfront Sonnenschein.

Die Bodentemperaturen der Krume lagen im Norden rund 2 Grad Celsius tiefer als im Süden und nahmen gegen die Vorwoche um 3 Grad Celsius, im Süden um rund 5 Grad Celsius ab. Der Unterboden kühlte um rund 3 Grad Celsius aus. Die Bodenfeuchte veränderte sich gegen die Werte des vorigen Berichtszeitraumes kaum.

Der verhaltene Zuwachs des Grünlandes wird weiterhin genutzt. Weidevieh trieb man kaum noch aus, einerseits wegen der abgesunkenen Lufttemperaturen, andererseits wegen der nachlassenden Trittfestigkeit. Im Norden wurde das noch auf den Feldern stehende Getreide mit nassem Korn geerntet und dann mit Propionsäure konserviert; so kann es wenigstens als Viehfutter genutzt werden. Aussaat und Auflaufen von Wintergetreide halten an. Im Westen besserten sich die Keimbedingungen nach den Niederschlägen. Die Rodung der Hackfrüchte wird mit hohem Schmutzanteil fortgesetzt. Beim Mais blieben die Reifefortschritte gering. Inzwischen kamen jedoch auch im Norden frühreifende Sorten in die Gelbreife und wurden siliert. Örtlich kam es zu Frostschäden. Sonst wurde noch ein Zuwachs bis zu 100 KSTE je Tag und ha festgestellt. Raps steht im Nordwesten vielfach schlecht. Die Schneckenplage hält dort an und schädigte auch keimende Saaten, insbesondere dort, wo vorher blattreiche Früchte angebaut wurden.

Die Ernte von Spätzwetschen und Kernobst dauert an. Reben zeigten kaum Reifefortschritte. Die Laubverfärbung nimmt zu und der Laubfall setzte ein.

Die phänologischen Entwicklungsstufen

in Jahrestagszahlen = Anzahl der Tage seit Jahresbeginn

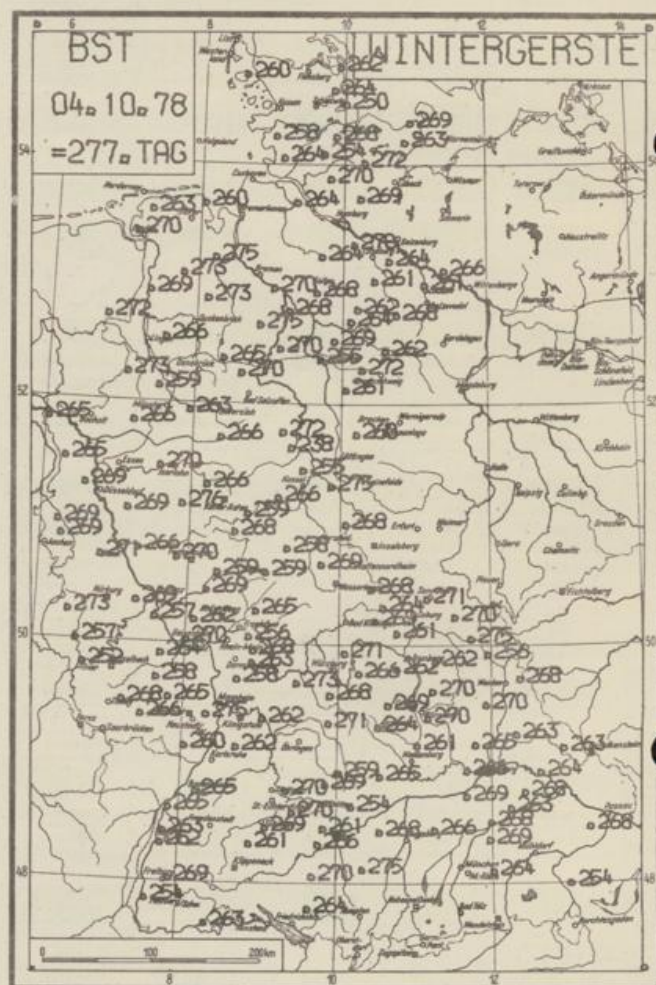
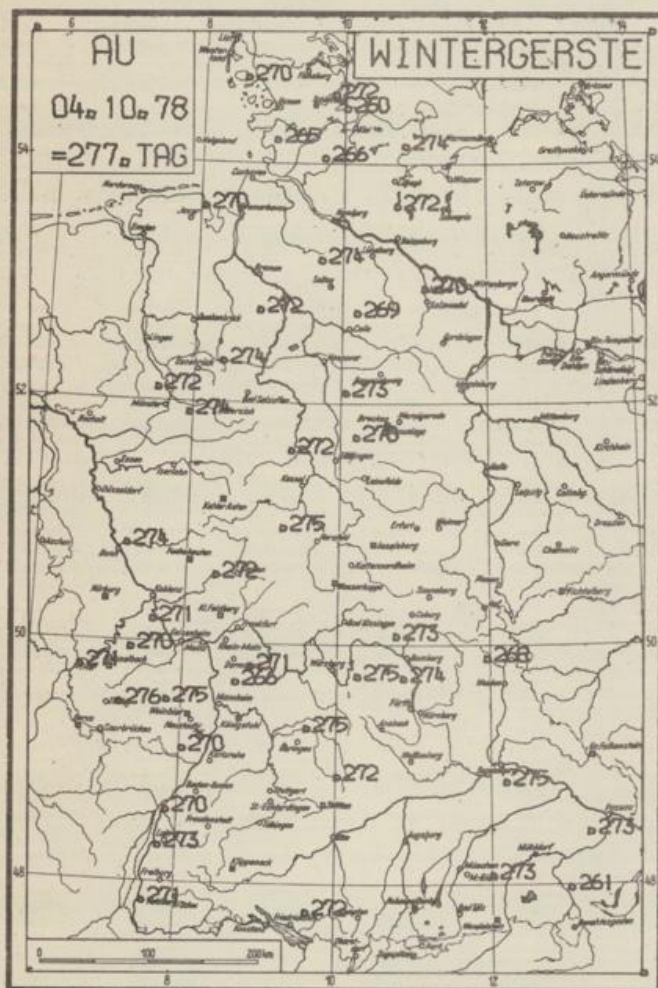
(z.B. 25.3. = 84.Tag)

September

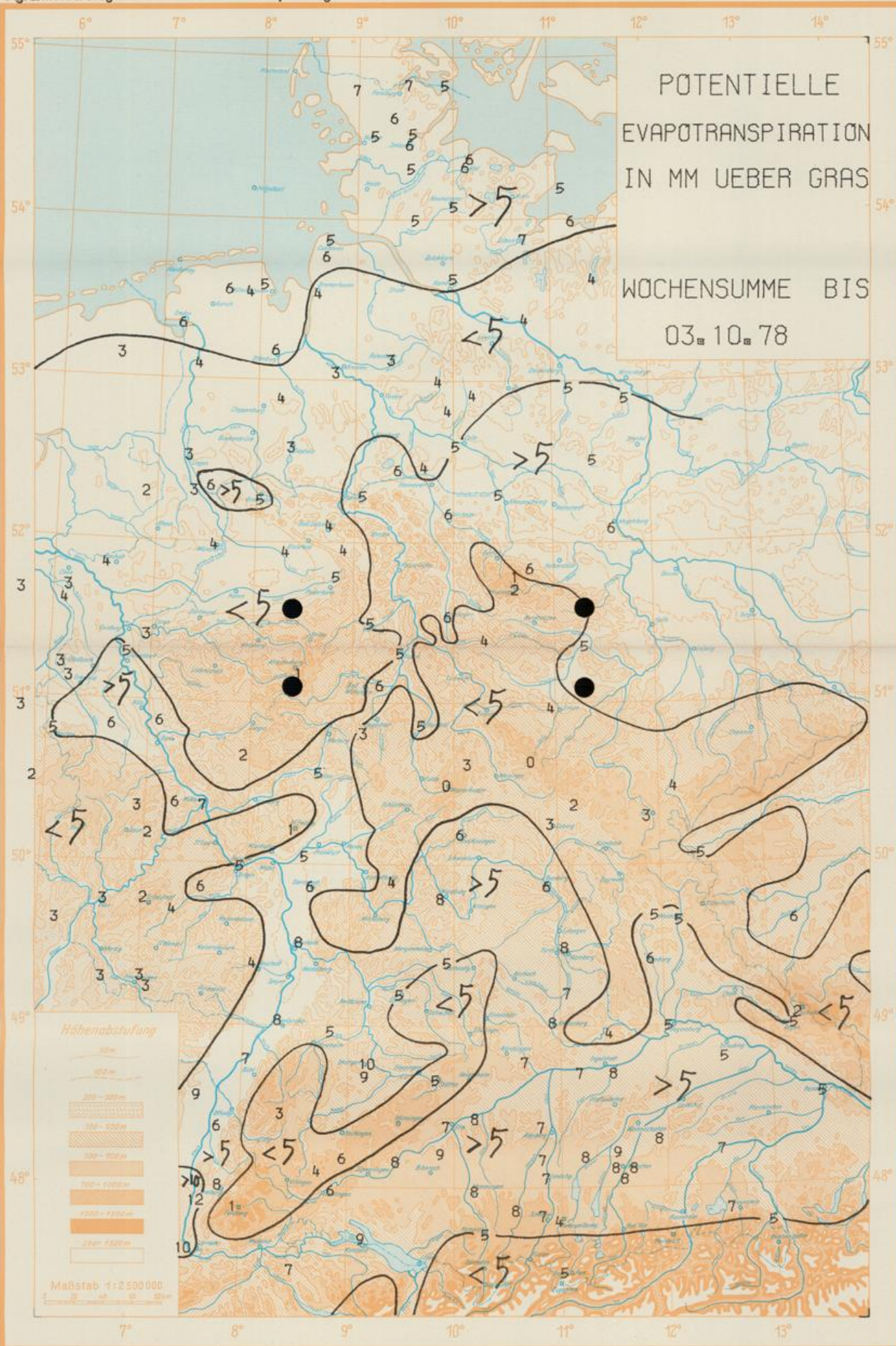
Mo		4. 247	11. 254	18. 261	25. 268
Di		5. 248	12. 255	19. 262	26. 269
Mi		6. 249	13. 256	20. 263	27. 270
Do		7. 250	14. 257	21. 264	28. 271
Fr	1. 244	8. 251	15. 258	22. 265	29. 272
Sa	2. 245	9. 252	16. 259	23. 266	30. 273
So	3. 246	10. 253	17. 260	24. 267	

Oktober

Mo		2. 275	9. 282	16. 289	23. 296	30. 303
Di		3. 276	10. 283	17. 290	24. 297	31. 304
Mi		4. 277	11. 284	18. 291	25. 298	
Do		5. 278	12. 285	19. 292	26. 299	
Fr		6. 279	13. 286	20. 293	27. 300	
Sa		7. 280	14. 287	21. 294	28. 301	
So	1. 274	8. 281	15. 288	22. 295	29. 302	



Abkürzungen: B = Beginn der Blüte, AB = Vollblüte, F = erste reife Früchte,
 BST = Beginn der Bestellung, AU = Aufgang, SCH = Beginn des Schossens,
 AE = Ährenschieben, BG = Bestandsschluß, G = Gelbreife, E = Beginn der Ernte,
 BO = Beginn der Laubentfaltung, LV = Laubverfärbung



BITTE ZEICHNUNGEN AN AM2-FRANKFURTERSTR. SCHICKEN

A G R A R M E T E O R O L O G I S C H E U E B E R S I C H T
VORLAEUFIGE DATEN

FUER DIE ZEIT VOM 28. 9.1978 - 4.10.1978
DONNERSTAG - MITTWOCH

(DEUTSCHER WETTERDIENST, ZENTRALAMT, ABT. AGRARMETEOROLOGIE)

ES BEDEUTET
BEI ALLEN MESSUNGEN:
* ANGABEN LIEGEN NICHT VOR
BEIM NIEDERSCHLAG:
0 UNBEDEUTENDER NIEDERSCHLAG GEFALLEN (<0.5 MM)
. KEIN NIEDERSCHLAG GEFALLEN

SCHLESWIG 19 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDAUER		6	0	4	1	5	1	7	24
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	859	207	703	319	759	502	940	4289
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		14	9	12	11	12	10	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		5	5	8	6	4	5	4	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		5	3	9	8	3	3	5	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C		10	9	10	9	9	9	9	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		10	9	10	9	9	9	9	
50 CM TIEFE GRAD C		12	11	11	11	11	10	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			58				52		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			83				71		
0- 60 CM TIEFE %NK			113				94		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		1	6	0	0	.	0	.	7
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		73	86	70	80	61	75	56	
VERDUNSTUNG MM		1	0	1	0	1	0	1	4
WASSERBILANZ MM		0	6	-1	0	-1	0	-1	3

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	SILIERUNG	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BODENBEARBEITUNG	LANGSAM	
WINTERWEIZEN	UMBRUCH DER STOPPELFELDER	LANGSAM	
SOMMERGERSTE	BODENBEARBEITUNG	LANGSAM	
HAFER	ERNTE-MENGE	UNTERDURCHSCHN.	
MAIS	VOLLREIFE EINGETRETEN	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	GUT
ZUCKERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER ERNTE	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

AHRENSBURG

46 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDDAUER		7	0	2	7	8	0	6	30
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	859	220	594	927	231	296	797	3924
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		12	9	13	13	13	9	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		6	4	7	6	2	3	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		6	2	9	4	1	0	4	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		11	9	11	11	11	9	10	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		11	9	10	11	11	9	10	
50 CM TIEFE GRAD C		12	11	13	11	11	11	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			45				41		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			75				67		
0- 60 CM TIEFE %NK			107				94		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		4	5	7	.	.	.	.	16
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		87	92	65	69	65	80	60	
VERDUNSTUNG MM		0	0	1	1	1	0	1	4
WASSERBILANZ MM		4	5	6	-1	-1	0	-1	12

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEGINN DER AUSSAAT	ZEITW. UNTERBR.	
WINTERWEIZEN	BEGINN DER AUSSAAT	ZEITW. UNTERBR.	
SOMMERGERSTE	ERNT EUEBERALL ABGESCHLOSSEN	SEHR SCHLEPPEND	
HAFER	ERNT EUEBERALL ABGESCHLOSSEN	SEHR SCHLEPPEND	
MAIS	GELBREIFE EINGETRETEN	LANGSAM	GUT
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE	SEHR SCHLEPPEND	
FUTTERRUEBEN	KEINE MELDUNG		GUT
ZUCKERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	SEHR SCHLEPPEND	
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER ERNTE	SEHR RASCH	SCHLECHT
AEPFEL (SPAET)	FRUECHTE PFLUECKREIF	BESCHLEUNIGT	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LUECHOW

17 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDDAUER		3	0	3	4	0	0	0	10
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		13	10	14	13	10	10	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		6	5	9	7	7	6	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		6	2	8	9	5	7	5	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		12	9	12	11	10	10	10	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		12	10	11	11	11	10	10	
50 CM TIEFE GRAD C		13	12	12	12	12	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		0	9	0	0	.	.	0	9
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		69	93	59	73	77	83	88	
VERDUNSTUNG MM		1	0	1	1	1	0	0	4
WASSERBILANZ MM		-1	9	-1	-1	-1	0	0	5

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	RODENBEARBEITUNG	LANGSAM	
WINTERWEIZEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	UMBRUCH DER STOPPELFELDER		
MAIS	SILORNT EUEBERALL IM GANGE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	BEGINN DES RODENS	LANGSAM	GUT
ZUCKERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	LANGSAM	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	ERNT E IN VOLLEM GANGE	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.
AEPFEL (SPAET)	ERNT E IN VOLLEM GANGE	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

WEIHENSTEPHAN 467 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		2	3	0	0	0	0	0	5
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	645	787	343	562	294	208	217	3056
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		11	15	11	8	10	11	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		7	6	6	3	6	9	5	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		6	5	6	1	3	8	8	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		11	11	10	8	9	10	10	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		12	11	11	9	10	10	10	
50 CM TIEFE GRAD C		14	13	13	12	11	11	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				64		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				125		
0- 60 CM TIEFE %NK			***				87		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		16	4	4	0	0	4	8	36
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		84	55	91	81	80	92	91	
VERDUNSTUNG MM		0	1	0	0	0	0	0	1
WASSERBILANZ MM		16	3	4	0	0	4	8	35

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 2.GRUMMETERNTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	BEI DER AUSSAAT	ZEITW. UNTERBR.	
WINTERWEIZEN	BODENBEARBEITUNG	ZEITW. UNTERBR.	
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	SILORNTUE UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	GUT
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	GUT
FUTTERRUEBEN	BEGINN DES RODENS	ZEITW. UNTERBR.	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLATTVERFAERBUNG	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER ERNTE	ZEITW. UNTERBR.	LEICHT GESCHAED.
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STOETTEN 734 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	1	2	4	0	0	0	7
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	342	513	770	1226	573	285	228	3877
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		8	11	11	9	9	7	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		4	5	4	1	3	6	4	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		5	4	6	0	4	7	6	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		10	10	9	8	8	9	7	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		12	10	10	9	9	9	8	
50 CM TIEFE GRAD C		13	12	12	11	11	10	10	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			95				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			174				***		
0- 60 CM TIEFE %NK							***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		26	2	1	2	0	17	33	81
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		85	73	79	69	84	100	100	
VERDUNSTUNG MM		0	1	0	1	0	0	0	2
WASSERBILANZ MM		26	1	1	1	0	17	33	79

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
WINTERWEIZEN	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
SOMMERGERSTE	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
HAFER	BODENBEARBEITUNG	NORMAL	
MAIS	GRUENSILIERUNG	NORMAL	LUECKIG/UNGLEICH
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETZWETSCHEN	FRUECHTE PFLUECKREIF	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	FRUECHTE PFLUECKREIF	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

STUTT GART 401 M UEBER NN (SAND,LEHM)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		2	1	4	1	3	0	0	11
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	588	503	781	814	707	157	120	3670
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		12	15	13	12	14	11	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		8	8	7	6	6	7	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		5	7	7	4	3	8	6	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		12	12	12	11	11	11	10	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		13	13	12	11	11	11	10	
50 CM TIEFE GRAD C		15	14	14	13	13	13	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			60				66		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			140				136		
0- 60 CM TIEFE %NK			76				78		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		13	4	1	0	.	14	11	43
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		67	67	91	55	59	85	97	
VERDUNSTUNG MM		1	1	0	1	1	0	0	4
WASSERBILANZ MM		12	3	1	-1	-1	14	11	39

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ALLGEMEINE 2. GRUMMETERNTE	ZEITW. UNTERBR.	GUT
WINTERROGGEN	AUSSAAT WETTERBEDINGT VERZOEGERT		
WINTERWEIZEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	GELBREIFE EINGETRETEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	RODEN UEBERALL ABGESCHLOSSEN	ZEITW. UNTERBR.	
FUTTERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLATTVERFAERBUNG	NORMAL	
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER BLATTVERFAERBUNG	NORMAL	
AEPFEL (SPAET)	ERTE IN VOLLEM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	GUT
REBEN	ALLGEMEINE TRAUBENREIFE	LANGSAM	GUT

FREIBURG 252 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER		0	2	2	3	0	0	0	7
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	440	561	709	1043	371	134	202	3460
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		13	15	13	13	11	11	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		9	9	7	7	4	8	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		9	9	9	4	2	9	7	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		12	12	11	10	10	10	10	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		13	13	12	11	11	11	10	
50 CM TIEFE GRAD C		15	15	15	14	13	13	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		8	12	4	3	0	23	10	60
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		79	72	89	59	71	91	76	
VERDUNSTUNG MM		0	1	0	1	1	0	0	3
WASSERBILANZ MM		8	11	4	2	-1	23	10	57

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	2.GRUMMETERNTE WETTERBEDINGT VERZOEGERT	LANGSAM	GUT
WINTERROGGEN	BEGINN DER AUSSAAT	LANGSAM	
WINTERWEIZEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	GELBREIFE EINGETRETEN	SEHR SCHLEPPEND	LUECKIG/UNGLEICH
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	LANGSAM	GUT
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DES RODENS	LANGSAM	GUT
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLATTVERFAERBUNG	LANGSAM	
SPAETZWETSCHEN	ERTE IN VOLLEM GANGE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER ERNTE	LANGSAM	GUT
REBEN	TRAUBEN PFLUECKREIF	OHNE FORTSCHR.	UNBEFRIEDIGEND

28.09.-04.10.1978

BREMEN 4 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDAUER		8	0	3	1	0	0	2	14
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	560	187	445	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		13	14	12	11	10	9	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		5	6	7	8	7	2	2	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		4	5	8	7	6	1	0	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		10	10	10	10	10	9	9	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		11	11	11	11	10	10	9	
50 CM TIEFE GRAD C		12	12	12	12	12	11	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			55				57		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			119				115		
0- 60 CM TIEFE %NK			103				101		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		2	6	6	5	0	.	1	20
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		66	98	86	85	82	81	69	
VERDUNSTUNG MM		1	0	0	0	0	0	1	2
WASSERBILANZ MM		1	6	6	5	0	0	0	18

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	SILIERUNG	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
WINTERWEIZEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	GELBREIFE EINGETRETEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	BEGINN DES RODENS	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
FUTERRUEBEN	BEGINN DES RODENS	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DES RODENS	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	FRUECHTE PFLUECKREIF	NORMAL	BEFRIEDIGEND
AEPPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

LINGEN 21 M UEBER NN ()

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDAUER		6	2	1	0	0	4	3	16
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		14	15	10	11	12	12	13	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		6	9	8	8	7	3	4	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		5	8	7	8	5	2	3	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		12	12	11	11	11	10	10	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		12	13	12	11	11	11	10	
50 CM TIEFE GRAD C		13	13	13	13	12	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		9	7	4	0	.	.	0	20
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		71	78	88	87	71	69	66	
VERDUNSTUNG MM		1	1	0	0	1	1	1	5
WASSERBILANZ MM		8	6	4	0	-1	-1	-1	15

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 2.GRUMMETERNTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	RODENBEARBEITUNG		
WINTERWEIZEN	NICHT ANGEBAUT		
SOMMERGERSTE	BODENBEARBEITUNG		
HAFER	BODENBEARBEITUNG		
MAIS	BEGINN DER ERNTE (MASCHINENSCHNITT)	DURCHSCHNITTL.	GUT
FRUEHKARTOFFELN	BODENBEARBEITUNG		
SPAETKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
FUTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	ERNTE MEIST BEENDET	DURCHSCHNITTL.	
AEPPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BRAUNSCHWEIG 81 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		4	0	5	1	0	0	0	10
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	771	184	1012	436	274	218	189	3084
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		13	13	13	13	11	9	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		8	7	9	7	7	6	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		6	5	7	8	3	5	6	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		10	10	11	10	10	9	9	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		11	10	11	11	10	10	10	
50 CM TIEFE GRAD C		12	12	12	12	11	11	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			51				50		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			102				104		
0- 60 CM TIEFE %NK			115				116		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		3	7	11	1	.	.	0	22
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		69	98	61	71	76	86	94	
VERDUNSTUNG MM		1	0	1	1	1	0	0	4
WASSERBILANZ MM		2	7	10	0	-1	0	0	18

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1. GRUMMETERNTE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BODENBEARBEITUNG	LANGSAM	
WINTERWEIZEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	GELBREIFE EINGETRETEN	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLATTVERFAERBUNG	LANGSAM	
SPAETZWETSCHEN	ERNTE IN VOLLEM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	LEICHT GESCHAED.
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER ERNTE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAD LIPPSPRINGE 151 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEINDAUER		3	0	3	2	1	1	0	10
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		13	14	12	12	11	10	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		8	8	8	8	4	4	4	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		8	8	7	7	3	2	2	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		12	11	10	11	9	9	8	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		12	11	11	11	10	10	9	
50 CM TIEFE GRAD C		13	13	12	12	12	11	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			57				48		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			85				79		
0- 60 CM TIEFE %NK			106				89		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		9	13	16	0	.	.	1	39
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		74	80	56	70	82	77	99	
VERDUNSTUNG MM		1	1	1	1	0	0	0	4
WASSERBILANZ MM		8	12	15	-1	0	0	1	35

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	KEINE MELDUNG		
WINTERROGGEN	KEINE MELDUNG		
WINTERWEIZEN	KEINE MELDUNG		
SOMMERGERSTE	KEINE MELDUNG		
HAFER	KEINE MELDUNG		
MAIS	KEINE MELDUNG		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
SPAETKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
FUTTERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
ZUCKERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
SUESSKIRSCHEN	KEINE MELDUNG		
SPAETZWETSCHEN	KEINE MELDUNG		
AEPFEL (SPAET)	KEINE MELDUNG		
REBEN	KEINE MELDUNG		

BAMBERG

239 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	3	0	3	5	2	0	0	13
GLOBALSTRAHLUNG	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	13	13	12	14	14	11	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	8	7	6	6	4	8	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	7	7	8	5	3	8	7	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C	12	11	10	11	11	11	9	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	13	12	11	11	11	11	10	
50 CM TIEFE GRAD C	14	13	13	13	12	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		53				73		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		78				86		
0- 60 CM TIEFE %NK		48				73		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	10	9	2	5	.	7	24	57
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	92	84	88	60	69	83	96	
VERDUNSTUNG MM	0	0	0	1	1	0	0	2
WASSERBILANZ MM	10	9	2	4	-1	7	24	55

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
WINTERWEIZEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	UMBRUCH DER STOPPELFELDER	ZEITW. UNTERBR.	
MAIS	MILCHREIFE EINGETRETEN	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
FUTTERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	BEGINN DES RODENS	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	ERTE IN VOLLEM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	ERTE IN VOLLEM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
REBEN	KEINE MELDUNG		

WEISSENBURG

422 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	1	2	3	4	1	0	0	11
GLOBALSTRAHLUNG	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	11	13	12	11	12	11	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	7	7	7	3	5	9	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	7	6	8	2	5	8	7	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C	11	11	11	9	10	10	9	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	12	12	11	10	10	11	10	
50 CM TIEFE GRAD C	15	14	13	13	12	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		73				63		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		105				109		
0- 60 CM TIEFE %NK		74				70		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	13	1	2	0	0	5	20	41
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	77	68	85	66	66	85	88	
VERDUNSTUNG MM	0	1	0	1	1	0	0	3
WASSERBILANZ MM	13	0	2	-1	-1	5	20	38

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	BODENBEARBEITUNG	ZEITW. UNTERBR.	
WINTERWEIZEN	BODENBEARBEITUNG	ZEITW. UNTERBR.	
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	GRUENSILIERUNG	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET	ZEITW. UNTERBR.	
FUTTERRUEBEN	BEGINN DES RODENS	SEHR SCHLEPPEND	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	BEGINN DER ERTE	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

REGENSBURG

376 M UEBER NN ()

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	2	0	0	0	0	0	0	2
GLOBALSTRAHLUNG	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	13	13	12	10	12	14	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	6	6	7	4	5	9	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	8	6	3	3	5	9	10	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C	13	12	12	10	11	11	11	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	13	12	12	11	11	11	12	
50 CM TIEFE GRAD C	14	14	13	13	13	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	13	3	1	0	1	1	20	39
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	70	78	68	84	77	82	95	
VERDUNSTUNG MM	1	1	1	0	1	1	0	5
WASSERBILANZ MM	12	2	0	0	0	0	20	34

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	2. GRUMMETERNTE WETTERBEDINGT VERZOEGERT	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	BEI DER AUSSAAT		
WINTERWEIZEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	GELBREIFE EINGETRETEN	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE		GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	ERNT MEIST BEENDET	NORMAL	SCHLECHT
AEPFEL (SPAET)	BEGINN DER ERNTE	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

PASSAU

409 M UEBER NN ()

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	4	0	0	0	1	1	0	6
GLOBALSTRAHLUNG	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	12	13	11	8	13	14	11	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	6	6	7	6	7	7	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	7	6	6	6	6	5	10	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C	12	11	11	10	11	11	11	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	13	12	12	11	11	12	12	
50 CM TIEFE GRAD C	14	14	13	13	13	13	13	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK		***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	21	12	3	3	1	2	17	59
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	73	80	87	89	72	88	95	
VERDUNSTUNG MM	1	1	0	0	1	0	0	3
WASSERBILANZ MM	20	11	3	3	0	2	17	56

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	KEINE MELDUNG		
WINTERROGGEN	KEINE MELDUNG		
WINTERWEIZEN	KEINE MELDUNG		
SOMMERGERSTE	KEINE MELDUNG		
HAFER	KEINE MELDUNG		
MAIS	KEINE MELDUNG		
FRUEHKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
SPAETKARTOFFELN	KEINE MELDUNG		
FUTTERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
ZUCKERRUEBEN	KEINE MELDUNG		
SUESSKIRSCHEN	KEINE MELDUNG		
SPAETZWETSCHEN	KEINE MELDUNG		
AEPFEL (SPAET)	KEINE MELDUNG		
REBEN	KEINE MELDUNG		

28.09.-04.10.1978

BOCHOLT 25 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	2	3	1	0	0	0	2	8
GLOBALSTRAHLUNG	646	637	412	353	324	436	540	3348
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	12	16	11	12	10	8	14	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	7	10	8	7	5	1	5	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	6	9	7	9	5	0	3	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C	11	12	10	11	10	8	10	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	12	13	11	11	11	9	10	
50 CM TIEFE GRAD C	13	13	13	12	12	12	11	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		46				51		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		67				78		
0- 60 CM TIEFE %NK		63				80		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	7	5	12	1	.	.	0	25
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	80	80	91	87	88	93	79	
VERDUNSTUNG MM	1	1	0	0	0	0	1	3
WASSERBILANZ MM	6	4	12	1	0	0	-1	22

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 2. GRUMMETERNTE	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	BODENBEARBEITUNG		
WINTERWEIZEN	BODENBEARBEITUNG		
SOMMERGERSTE	BODENBEARBEITUNG		
HAFER	BODENBEARBEITUNG		
MAIS	GELBREIFE EINGETRETEN	LANGSAM	GUT
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN WETTERBEDINGT VERZOEGERT	LANGSAM	GUT
FUTTERRUEBEN	RODEN WETTERBEDINGT VERZOEGERT	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	RODEN WETTERBEDINGT VERZOEGERT	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	ERNTEN IN VOLLEM GANGE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	FRUECHTE PFLUECKREIF	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BONN 62 M UEBER NN (SAND.LEHM)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	0	1	5	1	3	0	0	10
GLOBALSTRAHLUNG	333	469	860	810	843	398	192	3905
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	12	16	15	14	14	9	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	9	10	9	8	5	4	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	7	9	7	9	1	1	4	
BODENTEMP. 10 CM TIEFE GRAD C	12	12	11	11	11	9	9	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	13	13	12	12	11	10	10	
50 CM TIEFE GRAD C	14	14	14	13	13	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		50				52		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		106				106		
0- 60 CM TIEFE %NK		72				73		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	12	1	4	6	.	0	0	23
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %	86	65	52	75	71	82	85	
VERDUNSTUNG MM	0	1	1	1	1	0	0	4
WASSERBILANZ MM	12	0	3	5	-1	0	0	19

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ALLGEMEINE 2. GRUMMETERNTE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BODENBEARBEITUNG	ZEITW. UNTERBR.	
WINTERWEIZEN	BODENBEARBEITUNG	ZEITW. UNTERBR.	
SOMMERGERSTE	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	ERNTEN WETTERBEDINGT VERZOEGERT	LANGSAM	VERSPAETET
FRUEHKARTOFFELN	NICHT ANGEBAUT		
SPAETKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	GUT
FUTTERRUEBEN	BEGINN DES RODENS	ZEITW. UNTERBR.	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	GUT
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB. ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETZWETSCHEN	ERNTEN IN VOLLEM GANGE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	ERNTEN IN VOLLEM GANGE	NORMAL	GUT
REBEN	ALLGEMEINE TRAUBENREIFE	LANGSAM	LEICHT GESCHAED.

TRIER

265 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	0	1	5	0	5	2	1	14
GLOBALSTRAHLUNG	330	407	995	268	1082	696	367	4145
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	11	14	12	10	14	13	12	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	6	10	7	7	5	6	3	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	5	9	7	7	5	6	2	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	11	12	11	10	11	10	9	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	11	12	11	10	11	11	9	
50 CM TIEFE GRAD C	13	13	13	12	12	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		34				43		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		61				64		
0- 60 CM TIEFE %NK		40				53		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	13	10	0	2	.	.	0	25
RELATIVE LUFTEUCHTE (14 UHR) %	86	82	65	87	71	74	71	
VERDUNSTUNG MM	0	0	1	0	1	1	1	4
WASSERBILANZ MM	13	10	-1	2	-1	-1	-1	21

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BEI DER AUSSAAT	NORMAL	
WINTERWEIZEN	BEGINN DER AUSSAAT	ZEITW. UNTERBR.	
SOMMERGERSTE	UMBRUCH DER STOPPELFELDER	NORMAL	
HAFER	ERNTEN-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
MAIS	GELBREIFE EINGETRETEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE	ZEITW. UNTERBR.	
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLATTVERFAERBUNG		
SPAETZWETSCHEN	ERNTEN IN VOLLEM GANGE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	BEHANG	UNTERDURCHSCHN.	UNBEFRIEDIGEND

SAARBUECKEN

323 M UEBER NN (LEHM.SAND)

TAG DER MESSUNG	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	0	2	5	0	5	1	1	14
GLOBALSTRAHLUNG	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C	10	13	11	9	13	11	10	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C	7	8	6	5	4	7	4	
LUFTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C	6	8	7	6	3	6	4	
BODENTEMPERATUR 10 CM TIEFE GRAD C	11	11	11	10	10	10	10	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C	12	12	11	10	10	11	10	
50 CM TIEFE GRAD C	13	13	13	12	11	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM		66				68		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM		120				123		
0- 60 CM TIEFE %NK		65				69		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM	15	8	2	0	.	.	1	26
RELATIVE LUFTEUCHTE (14 UHR) %	90	94	63	97	59	77	89	
VERDUNSTUNG MM	0	0	1	0	1	1	0	3
WASSERBILANZ MM	15	8	1	0	-1	-1	1	23

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	QUALITAET DES 1.GRUMMETS	DURCHSCHNITTL.	
WINTERROGGEN	UMBRUCH DER STOPPELFELDER	NORMAL	
WINTERWEIZEN	QUALITAET	DURCHSCHNITTL.	
SOMMERGERSTE	QUALITAET	DURCHSCHNITTL.	
HAFER	ERNTEN UEBERALL ABGESCHLOSSEN	BESCHLEUNIGT	
MAIS	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLATTVERFAERBUNG	NORMAL	
SPAETZWETSCHEN	ERNTEN IN VOLLEM GANGE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

BAD HERSFELD 212 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	5	1	4	0	0	0	0	10
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	****	****	****	****	****	****	****	*****
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		14	13	14	11	10	10	10	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		8	8	8	7	3	7	8	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		6	7	7	7	1	6	7	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		13	12	12	11	10	10	10	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		13	12	12	12	11	11	11	
50 CM TIEFE GRAD C		14	13	13	13	12	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			48				49		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			96				103		
0- 60 CM TIEFE %NK			55				60		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		10	5	2	.	.	0	0	17
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		58	86	46	70	77	77	73	
VERDUNSTUNG MM		1	0	2	1	1	0	1	6
WASSERBILANZ MM		9	5	0	-1	-1	0	-1	11

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	2. GRUMMETERNTE MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
WINTERROGGEN	AUSSAAT MEIST BEENDET		
WINTERWEIZEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	MILCHREIFE EINGETRETEN	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
ZUCKERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	GUT
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DER BLATTVERFAERBUNG	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	ERENTE IN VOLLEM GANGE	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	IM FRUCHTWACHSTUM	NORMAL	GUT
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GIESSEN 248 M UEBER NN (LEHM)

TAG DER MESSUNG		DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHINDAUER	STUNDEN	0	1	6	1	7	0	0	15
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	410	290	953	455	1239	429	361	4137
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		11	13	13	11	12	11	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		8	8	9	8	4	6	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		6	8	7	7	1	4	4	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		13	12	13	12	14	12	11	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		13	12	13	12	12	12	11	
50 CM TIEFE GRAD C		13	13	13	13	12	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			***				***		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			***				***		
0- 60 CM TIEFE %NK			***				***		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		10	2	0	2	.	.	1	15
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		81	85	67	78	68	79	75	
VERDUNSTUNG MM		0	0	1	0	1	0	1	3
WASSERBILANZ MM		10	2	-1	2	-1	0	0	12

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	ENDE DER DAUERWEIDE (MILCHVIEH)	NORMAL	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	BODENBEARBEITUNG		
WINTERWEIZEN	BEGINN DER AUSSAAT		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	SILBERNTE UEBERALL IM GANGE	DURCHSCHNITTL.	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
FUTTERRUEBEN	ERENTE-MENGE	DURCHSCHNITTL.	
ZUCKERRUEBEN			
SUESSKIRSCHEN	ALLGEMEINE BLATTVERFAERBUNG		
SPAETZWETSCHEN	ERENTE MEIST BEENDET	DURCHSCHNITTL.	
AEPFEL (SPAET)	ERENTE IN VOLLEM GANGE	DURCHSCHNITTL.	
REBEN	NICHT ANGEBAUT		

GEISENHEIM 109 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDAUER		1	2	5	0	8	1	3	20
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	263	437	761	391	1142	760	785	4539
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		13	15	14	12	15	11	12	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		8	9	9	7	5	6	6	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		6	8	8	8	3	5	5	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		11	12	11	11	11	10	10	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		12	12	12	11	11	10	10	
50 CM TIEFE GRAD C		14	14	14	14	13	13	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			38				50		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			48				50		
0- 60 CM TIEFE %NK			7				21		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		14	1	0	.	.	.	0	15
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		66	95	64	74	56	72	87	
VERDUNSTUNG MM		1	0	1	1	1	1	0	5
WASSERBILANZ MM		13	1	-1	-1	-1	-1	0	10

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NACHWUCHS NACH DER 1.GRUMMETERNTE	LANGSAM	BEFRIEDIGEND
WINTERROGGEN	AUSSAAT BEENDET	NORMAL	
WINTERWEIZEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SOMMERGERSTE	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
HAFER	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
MAIS	BEGINN DER SILOERNTE	NORMAL	GUT
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE	NORMAL	GUT
FUTTERRUEBEN	IM DICKENWACHSTUM	NORMAL	BEFRIEDIGEND
ZUCKERRUEBEN	NICHT ANGEBAUT		
SUESSKIRSCHEN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN	NORMAL	GUT
SPAETZWETSCHEN	ERNTE MEIST BEENDET	NORMAL	GUT
AEPFEL (SPAET)	ERNTE IN VOLLEM GANGE	NORMAL	GUT
REBEN	BEHANG	DURCHSCHNITTL.	GUT

WUERZBURG 259 M UEBER NN (LOESS)

TAG DER MESSUNG	STUNDEN	DO.	FR.	SA.	SO.	MO.	DI.	MI.	SUMME
SONNENSCHNEIDAUER		2	1	3	2	5	0	0	13
GLOBALSTRAHLUNG	JOULE/QCM	785	513	880	780	1018	288	151	4415
LUFTTEMPERATUR-MAXIMUM (2 M) GRAD C		14	14	13	13	14	11	9	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (2 M) GRAD C		7	7	7	6	3	8	7	
LUFTTEMPERATUR-MINIMUM (5CM) GRAD C		6	7	8	5	3	8	7	
BODENTEMPORATUR 10 CM TIEFE GRAD C		13	12	11	11	10	10	9	
(TAGESMITTEL) 20 CM TIEFE GRAD C		13	12	12	11	11	11	10	
50 CM TIEFE GRAD C		15	14	14	13	13	12	12	
BODENFEUCHTE 0- 20 CM TIEFE MM			43				61		
(UNTER GRAS) 20- 60 CM TIEFE MM			93				119		
0- 60 CM TIEFE %NK			31				65		
NIEDERSCHLAG (24 STUNDEN) MM		12	8	1	1	.	18	18	58
RELATIVE LUFTFEUCHTE (14 UHR) %		88	70	62	65	64	79	91	
VERDUNSTUNG MM		0	1	1	1	1	0	0	4
WASSERBILANZ MM		12	7	0	0	-1	18	18	54

KULTUREN	ARBEITEN UND WACHSTUM	VERLAUF/ERTRAG	PFLANZENSTAND
GRASLAND	NICHT VORHANDEN		
WINTERROGGEN	AUSSAAT MEIST BEENDET	LANGSAM	
WINTERWEIZEN	BEI DER AUSSAAT	SEHR SCHLEPPEND	
SOMMERGERSTE	UMBRUCH DER STOPPELFELDER		
HAFER	UMBRUCH DER STOPPELFELDER		
MAIS	SILOERNTE UEBERALL IM GANGE	SEHR SCHLEPPEND	BEFRIEDIGEND
FRUEHKARTOFFELN	KEINE ARB.ODER WICHTIGE WACHSTUMSSTUFEN		
SPAETKARTOFFELN	RODEN UEBERALL IM GANGE	SEHR SCHLEPPEND	GUT
FUTTERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	SEHR SCHLEPPEND	GUT
ZUCKERRUEBEN	RODEN UEBERALL IM GANGE	SEHR SCHLEPPEND	GUT
SUESSKIRSCHEN	BEGINN DES BLATTFALLS	NORMAL	
SPAETZWETSCHEN	ERNTE IN VOLLEM GANGE	SEHR SCHLEPPEND	
AEPFEL (SPAET)	ERNTE IN VOLLEM GANGE	SEHR SCHLEPPEND	
REBEN	ALLGEMEINE TRAUBENREIFE	OHNE FORTSCHR.	BEFRIEDIGEND